

BASKETBALL-BUNDESLIGA

Auf Patrick kommt viel Arbeit zu



Foto: Baumann

Am 6. Juni startet das Saisonabschlussturnier der Basketball-Bundesliga in München. Die MHP-Riesen Ludwigsburg müssen bis dahin zwei Zugänge integrieren und schmerzhaft Verluste verkraften.

VON MARCO JAISLE

LUDWIGSBURG. Zwei Wochen vor dem Start des geplanten Saisonabschlussturniers der Basketball-Bundesliga zeichnet sich ab, mit welchem Team die MHP-Riesen Ludwigsburg starten werden. Gestern verkündete der Club die Verpflichtung von Guard Zamal Nixon, der zuletzt für die MLP Academics Heidelberg in der zweiten Liga aktiv war. Zudem bestätigten die Ludwigsburger, dass Kapitän Konstantin Konga und die US-Profis Tanner Leissner und Khadeen Carrington wie berichtet nicht zur Verfügung stehen werden. Ein weiterer Guard sei bereits verpflichtet und soll bekannt gegeben werden, falls der zweite Coronavirus-Test positiv ausfällt und der Spieler zum Team stoßen könne.

Damit ist klar: Dem Team, das vor der Saisonunterbrechung aufgrund des Corona-

navirus die Liga aufmischte und auf dem zweiten Platz stand, fehlen wichtige Säulen. Mit Carrington fehlt nicht nur der drittbeste Scorer der bisherigen Saison, sondern auch das Herz des Riesenspiels. „Ich bin mir sicher, dass wir ihn in naher Zukunft in der Euro League oder der NBA sehen werden“, wird Riesen-Trainer John Patrick in einer Vereinsmitteilung zitiert. Carringtons bisher starke Saisonleistung und die damit verbundene gute Position

bei künftigen Vertragsverhandlungen dürfte der Grund für sein Fernbleiben sein – auch wenn als offizielle Begründung die starke Coronavirus-Ausbreitung in Carringtons Heimat Brooklyn genannt wird.

Kapitän Konga spielte ebenfalls eine starke Runde, fällt nun aber aus, weil er sich in seiner Heimat Berlin einer Schulteroperation unterzogen hat. Nach Informationen unserer Zeitung hatte der 29-Jährige bereits seit längerer Zeit Probleme.

Dass er sich ausgerechnet jetzt operieren ließ und nicht nach dem Turnier, kam bei Patrick nicht gut an. Konga selbst wollte sich gestern auf Anfrage nicht äußern.

Tanner Leissner kam vor Saisonbeginn aus der zweiten Liga und fand sich überraschend schnell im Oberhaus zurecht. Der 24-Jährige bleibt aus privaten Gründen in den Vereinigten Staaten. Die anderen US-Profis werden für das Turnier zur Verfügung stehen. Mit dem 31-jährigen Nixon setzt Patrick auf einen erfahrenen Guard, der in der Saison 2014/15 für Phönix Hagen auflief. Für Heidelberg kam er zuletzt auf durchschnittlich 13,7 Punkte, 4,1 Assists und 2,5 Rebounds pro Partie. „Zamal bietet für uns eine gute Kombination. Er kennt Deutschland und die Liga und bringt die Offseason bereits seit Jahren bei seiner Familie in München“, erklärt Patrick. Dem Coach stehen nun harte Tage bevor. Er muss zwei Zugänge integrieren und das Mannschaftsgefüge auf und neben dem Platz neu ausrichten.

Mitte März wurde der Spielbetrieb der Bundesliga aufgrund der Coronakrise unterbrochen. Daraufhin hatten sich die Clubs darauf geeinigt, die Saison in Turnierform mit zehn Teams an einem Ort zu Ende zu spielen.

► München und Alba gut aufgestellt

Nicht nur bei den MHP-Riesen Ludwigsburg gibt es vor dem Saisonabschlussturnier der Basketball-Bundesliga Veränderungen im Kader. Ratiopharm Ulm hat für das Turnier den zuletzt an die BG Göttingen ausgeliehenen Dylan Osetkowski zurückgeholt. Anders als ursprünglich geplant reist der 23 Jahre alte Center damit aus den USA wieder nach Deutschland und wird bei dem Zehner-Turnier im Juni in München auch auf seinen Ex-Club Göttingen treffen.

Er hatte vor der Corona-Unterbrechung zu den besten Göttinger Spielern in der

BBL gezählt. Die meisten Absagen hat bisher Rasta Vechta zu verkraften. Den Norddeutschen fehlen gleich sechs Spieler der regulären Saison, während mit Matic Rebec und Jaroslaw Zyskowski zwei Akteure dazu kommen.

Kaum betroffen sind bisher Alba Berlin und Titelverteidiger Bayern München. Der Hauptstadtclub hat bisher keine Absage bekannt gegeben. Bei Bayern München ist laut Clubangaben nur die Rückkehr von Greg Monroe offen. Sportlich geht München nach bisherigem Stand als haushoher Favorit in den Wettbewerb. (red)

BASKETBALL

Nationaltrainer Henrik Rödl verlängert Vertrag

HAGEN. Der Deutsche Basketball Bund (DBB) hat den Vertrag mit Bundestrainer Henrik Rödl aufgrund der Olympia-Verschiebung bis 2021 verlängert. Der frühere Nationalspieler unterschrieb nach Verbandsangaben von gestern einen Kontrakt bis zum Ende der Spiele in Tokio (29. Juni bis 4. Juli 2021). „Im Zuge der aktuellen Situation war diese Verlängerung selbstverständlich“, sagte DBB-Vizepräsident Armin Andres. „Wir möchten die respektvolle und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Henrik gerne fortsetzen.“

Enttäuschende WM

Nach der blamablen Weltmeisterschaft im vergangenen Jahr mit dem 18. Platz muss sich das Team von Coach Rödl in einem Turnier vom 29. Juni bis 4. Juli 2021 in Kroatien für Olympia in Japan qualifizieren. In Split trifft der Europameister von 1993 zuerst auf Mexiko und Russland.

Sollte die deutsche Nationalmannschaft als eines der beiden besten Teams weiterkommen, sind im Halbfinale Gastgeber Kroatien, Brasilien und Tunesien die möglichen Gegner. Nur der Turniersieger qualifiziert sich für Tokio. (dpa)

STREIT

Bericht: Schmidt bei Löwen vor Aus

BRAUNSCHWEIG. Die Komplett-Übernahme des Bundesliga-Clubs Basketball Löwen Braunschweig durch den deutschen NBA-Star Dennis Schröder droht schnelle erste personelle Konsequenzen zu haben. Nach einem Bericht der *Braunschweiger Zeitung* steht der in den vergangenen Monaten mehrfach mit Schröder aneinander geratene Löwen-Geschäftsführer Sebastian Schmidt vor dem Aus. „Man kann ja nicht so naiv sein und glauben, dass alles so weitergeht“, sagte Schmidt der Zeitung. (dpa)

KURZ GEFRAGT

Petra Heilemann Ludwigsburg

Was ist das Schönste für dich beim Laufen?

Ich möchte einfach wieder ins Training kommen, weil ich eine Weile aus gesundheitlichen Gründen komplett pausiert habe. Ich bekomme durch die Bewegung an der frischen Luft gut den Kopf frei. Das Alltägliche tritt dabei in den Hintergrund und nach der Bewegung geht es mir immer gut.

Fällt es dir leicht, dich zu motivieren?

Durch die regelmäßigen Mails von Lauf geht's klappt es mit der Motivation wirklich ganz gut. Da muss ich das Lauf-geht's-Team wirklich ausdrücklich loben. Ich bin in diesem Jahr das erste Mal dabei und es ist toll, was geleistet wird. Ich bin in der Milchschäum-Walkinggruppe.

Was versprichst du dir von Lauf geht's?

Ich möchte es durch Lauf geht's schaffen, bei der Stange zu bleiben, weil ich – das muss ich schon zugeben – einen ziemlich



großen Schweinehund habe. Die dauerhafte Begleitung hilft mir.

Hast du deine Ernährung verändert?

Ja, ich esse weniger Kohlenhydrate und das klappt erstaunlich gut. Bislang hätte ich gedacht, dass ich dann nicht satt werden würde. Aber das stimmt nicht, auch mit wenig Kohlenhydraten gehe ich nicht hungrig vom Tisch. Hirse habe ich zum Beispiel ganz neu für mich entdeckt, ich esse häufiger Haferflocken und falls es doch mal Nudeln gibt, esse ich einfach weniger und dafür mehr Gemüse.

Was ist dein sportliches Ziel?

Wenn in den kommenden Monaten alles gut läuft, möchte ich wirklich auch bei dem Halbmarathon mitlaufen. Das hat nicht oberste Priorität, aber wenn es klappt, wäre das ein Highlight für mich. (red)

ANZEIGE

LUDWIGSBURGER KREISZEITUNG
AUKTION

Auktion

LKZ-Online-Auktion
19. bis 28. Juni

Einzelhändler und Dienstleister aufgepasst:
Schaffen Sie jetzt Platz für Neues!
Verkaufen Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen im Rahmen der großen LKZ-Online-Auktion und profitieren Sie von der starken Mediapräsenz. Null Risiko, voller Gewinn!

Ludwigsburger Kreiszeitung
Körnerstraße 14-18
71634 Ludwigsburg
auktion@lkz.de
(07141) 130-253
www.lkz.de